

# Preis für herausragende Lehre der Phil.-hum. Fakultät 2023

## Ausschreibung

Herausragende Lehre des wissenschaftlichen Nachwuchses soll ausgezeichnet werden: Einerseits soll der/dem Ausgezeichneten eine angemessene Anerkennung für das Geleistete zuteilwerden. Andererseits soll die Aussicht auf die Auszeichnung den wissenschaftlichen Nachwuchs motivieren, die eigene Lehre stetig weiterzuentwickeln.

Die Phil.-hum. Fakultät der Universität Bern vergibt daher **im 2023 zum 5. Mal die Auszeichnung für „Herausragende Lehre des wissenschaftlichen Nachwuchses“**, welche im Rahmen der Promotionsfeier im **März 2024** verliehen werden soll. Mit der Auszeichnung soll ein(e) Vertreter:in des wissenschaftlichen Nachwuchses gewürdigt werden, der/die sich durch beispielgebende Massnahmen qualitätsvoller Lehre an der Phil.-hum. Fakultät der Universität Bern ausgezeichnet hat, besonders durch hohe didaktische Qualität.

Die Auszeichnung richtet sich an **Nachwuchswissenschaftler:innen mit Qualifikationsstellen (ab erfolgter Promotion bis und mit Habilitation und Assistenzprofessuren, bis acht Jahre nach der Promotion)**. Der Preis wird für eine hervorragende Lehrveranstaltung vergeben.

## Bewerbung

Der wissenschaftliche Nachwuchs an der Phil.-hum. Fakultät der Universität Bern wird aufgerufen, sich für den „Preis für herausragende Lehre“ zu bewerben. Berücksichtigt werden Veranstaltungen, welche die Nachwuchswissenschaftler:innen weitgehend selbständig konzipieren, gestalten und bewerten. **Berücksichtigt werden Veranstaltungen vom FS23 und HS23.**

In die Bewertung werden bis zu 50% die Ergebnisse der zugehörigen studentischen Lehrevaluation eingehen. Daneben berücksichtigt die Jury auch die Veranstaltungskonzeption und -durchführung.

Bewerbungen können bis am **31.12.2023** eingehen. Bitte Unterlagen an [michele.muhsenthaler@unibe.ch](mailto:michele.muhsenthaler@unibe.ch) senden.

Die Bewerber:innen werden in der Ausschreibung gebeten, bezüglich der für den Preis infrage kommenden Lehrveranstaltung schriftlich Stellung zu nehmen und entsprechende Nachweise zu erbringen (maximaler Seitenumfang 10 Seiten). Diese Stellungnahme sollte umfassen:

- Programm/Konzept der Veranstaltung
- Im Vorfeld zur Veranstaltung vorgegebenes Literaturverzeichnis
- Ausschreibung (KSL) sowie inhaltliche Beschreibung der Veranstaltung
- Didaktischer Aufbau der Veranstaltung (Gestaltung der Termine etc.)
- Anforderungen an die Student:innen zum Erwerb der ECTS
- „Learning Outcomes“ der Veranstaltung und deren Kontrolle
- Art der Benotung der Veranstaltung
- Kommunikation mit den Studierenden und Betreuung der Studierenden (z.B. Vorbesprechungen, Feedback auf Referate etc.)
- Zur Verfügung gestellte Materialien inkl. Zeitpunkt, ab dem diese zur Verfügung gestellt wurden (inkl. Nutzung von Plattformen wie z.B. ILIAS)
- Innovationsgehalt und Forschungsbezug
- Evaluation der Veranstaltung durch die Studierenden
- Teilnehmerzahl der Veranstaltung

## Kriterien

Folgende Kriterien werden der Bewertung der Bewerbungen zugrunde gelegt:

- **Kriterium 1: Kohärenz des Veranstaltungsprogramms.**  
Die Veranstaltungstermine folgen einem nachvollziehbaren roten Faden (Drehbuch).
- **Kriterium 2: Förderung einer hohen Verarbeitungstiefe und des kritischen Denkens.**  
An die Studierenden werden Lernanforderungen gestellt, mit denen über die reine Faktenvermittlung hinaus der adaptive Transfer sowie kritisches, kreatives und problemlösendes Denken vermittelt wird. Die Studierenden haben die Möglichkeit, sich intensiv mit Themen zu befassen.
- **Kriterium 3: Innovationsgehalt und Forschungsbezug.**  
Die Lehrveranstaltung hat einen innovativen Charakter und berücksichtigt die aktuelle Forschung.
- **Kriterium 4: Förderung aktiven Lernens.**  
In der Lehrveranstaltung wird aktives Lernen gefördert, etwa durch Gruppenarbeiten, Diskussionen, problemlösendes Lernen, interaktive Übungen.
- **Kriterium 5: Übereinstimmung Lehrinhalte und Lernziele.**  
Die gesetzten Lehr-/Lernaktivitäten und Lehrinhalte sind an den Lernzielen der Lehrveranstaltung orientiert und aufeinander abgestimmt. Die Learning-Outcomes sind mit klarem Bezug auf die Lerninhalte formuliert.
- **Kriterium 6: Faire und transparente Prüfung.**  
In der Lehrveranstaltung kommt ein faires und transparentes Beurteilungssystem zur Anwendung. Die Prüfungsinhalte und Beurteilungsformen sind eng an den Lernzielen und Lernformen der Lehrveranstaltung orientiert. Die Beurteilung der Studierenden spiegelt nachvollziehbar die von ihnen erreichte Leistung wider.
- **Kriterium 7 (50% der Bewertung): Studentische Veranstaltungsevaluationen**